





Was ist MUT?



missional



unkonventionell



Als Teil der missio Dei (Sendung Gottes) hingehen zu den Menschen und mit ihnen in den jeweiligen Kontexten und Milieus neue Zugänge zum christlichen Glauben (wieder-) entdecken.

Sich neu auf Menschen zu bewegen, ihre Fragen und Sehnsüchte ernst nehmen, neue Wege gehen, kreativ und innovativ etwas ausprobieren, Experimente wagen, so dass Orte des Evangeliums entdeckt werden oder neu entstehen.

Ein Träger der Evang.-Luth. Kirche in Bayern oder der Diakonie macht sich gemeinsam mit anderen auf den Weg, Menschen einen einfachen Zugang zur Liebe Gottes zu ermöglichen. Tandempartner können sein: ökumenische Partner oder gesellschaftliche Akteure.





Ziele?

- Freiraum für Innovation schaffen
- Kreativität und Experimentierfreude fördern
- Neue Formen von Kirche erproben und ausprobieren
- Erlaubnis und Ermutigung zu neuen Wegen in der Kirche
- Mehr Mischkultur statt Monokultur
- Mission und Kontext zusammendenken
- Erkentnisse und Erfahrungen sammeln
- Lernen für die Kirchenentwicklung der ELKB



































EINE EINLADUNG





1.MIT DEM SUP AUF DEM SEE





https://www.youtube.com/watch?v=dH4Vdwt-

p5g&feature=youtu.be





https://www.ardmediathek.de/video/frankerseriau-aktuell/efarrerin-tourt-durch-die-fraenkische-schweiz/br-

fernsehen/Y3JpZDovL2JyLmRlL3ZpZGVvLzJhZTk3Mjk1LTUxOTgtNGVkMC1hMTdmLWNmYjY2YTI 3M2JhZg

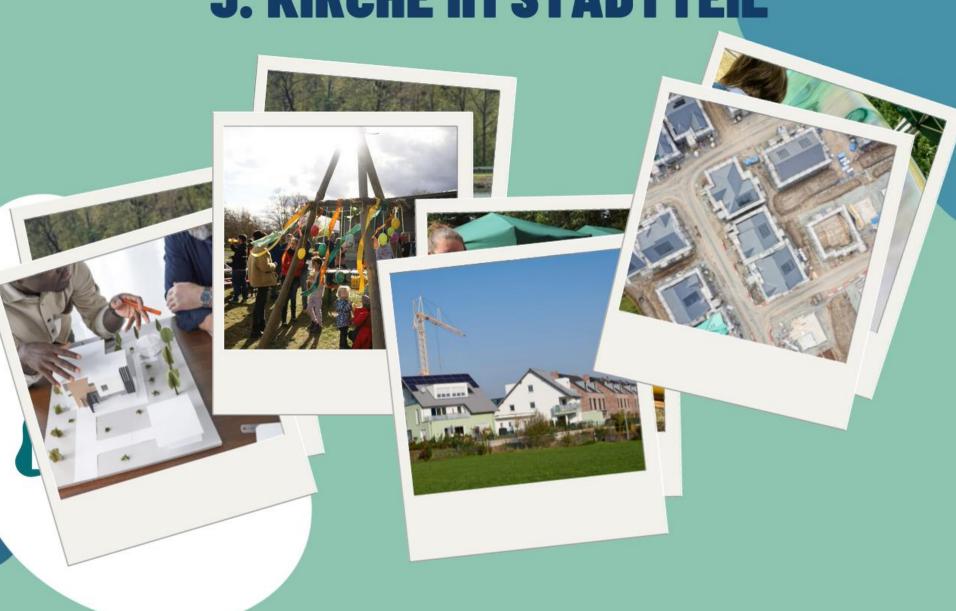
3. KIRCHE KUNTERBUNT COBURG



3. KIRCHE IM STADTTEIL











UND BEI UNS?

WAS INSPIRIERT? WAS IST NACHZUMACHEN? WAS FÄLLT UNS EIN?





WIE GEHT ANFANGEN?

Ausgangslage/Wo starten wir unsere Überlegungen?

Gedanken von Michael Moynagh, Jonny Baker und "Wenn Gott zum Aufbruch ruft"

- Heilige Unzufriedenheit
- Wohin dich die Sehnsucht drängt oder was dich schmerzt
- ""The gift of not fitting in"
- Unsicherheit als Chance

EIN PAAR PRINZIPIEN

1. Starte mit dem, wer du bist!

Wer bin ich?

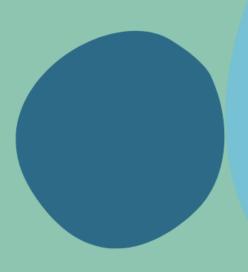
Was weiß ich?

Wen kenne ich?

Wofür schlägt mein Herz?

Was begeistert mich?

Was gibt mir Energie?



2. Such dir Menschen, die mit dir bauen.

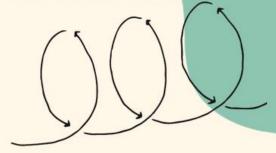


3. Keep it simple!

"Einfach gehaltene Gemeinschaften passen zu unserer Kultur, in der wir imer unte rStrom stehen. Sie sind gut integrierbar in unser hektisches Leben. Sie passen in Kontexte in denen Ressourcen knapp sind... Ein Scheitern ist weniger wahrscheinlich, weil sie leichter durchzuführen sind. Die Aufgabe fühlt sich weniger gewaltig an."

(Michael Monynagh, Fresh X - Das Praxisbuch. S.204-205)

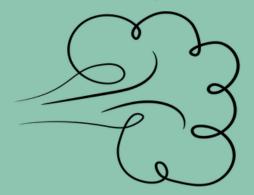
4. Probiere es aus!.





5. Rechne mit Enttäuschung

6. Es ist anstrengend.





7. Treu im Kleinen - Treu im Großen



IM JAHR 2050 GIBT ES BEI UNS IN DER GEMEINDE...



IDEENSTECKBRIEF

11111111 IDEESKIZZE



WAS MACHEN WIRUM DENZWECKZU REALISIEREN?

> WIE (!) GESTALTEN WIA DIE UMSETZUNG?

